

Über behördliche Anordnung dürfen die Sitze nicht mit Kleidungsstücken belegt werden. Überkleider sind in der Garderobe abzugeben.

Über behördliche Anordnung sind die Damen verhalten, die Sitze abzunehmen.

Wiener Konzertverein

Großer Konzerthaus-Saal

Sonntag, den 7. November 1937, halb 5 Uhr nachm.

Volkstümliches

Sonntags-Konzert

Wiener Symphoniker

Dirigent: **Guido Binkau**

Vortragsfolge:

Richard Wagner

(geboren am 22. Mai 1813 in Leipzig, gestorben am 13. Februar 1883 zu Venedig).

Eine Faust-Ouverture

Siegfried-Idyll

Arie der Elisabeth aus „Tannhäuser“: „Dich, teure Halle“

Ballade der Senta aus „Der fliegende Holländer“

Gesang: **Dagmar Schmedes**

Siegfrieds Rheinfahrt aus „Götterdämmerung“

— P a u s e —

Vorspiel zu „Tristan und Isolde“ und Isolde's Liebestod

Gesang: **Dagmar Schmedes**

Vorspiel zum III. Akt aus „Die Meistersinger von Nürnberg,

Lanz der Lehrbuben und Aufzug der Meister

Ouverture zu „Rienzi“

Verlag der Wiener Konzerthausgesellschaft, III., Lothringerstraße 20

Drittes Sinfonie-Konzert im Mittwoch-Zyklus

Mittwoch, den 10. November 1937, halb 8 Uhr abends — Großer Konzerthaus-Saal

Dirigent: Generalmusikdirektor **Dr. Karl Böhm** (Staatsoper Dresden)

Haydn	Sinfonie D-dur Nr. 104
Friedrich Bayer	Sinfonische Spielmusik (1. Aufführung in diesen Konzerten)
Wagner	Fünf Gesänge nach Gedichten von Mathilde Wesendonck Gesang: Kammerfängerin Martha Fuchs (Dresden)
Beethoven	VII. Sinfonie A-dur

Das Volkstümliche Sonntags-Konzert am 14. November unterbleibt

Preis des Programmes 20 Groschen

Wagner Druck 4286